

Arbeitsgruppe „Verkehr und Mobilität“

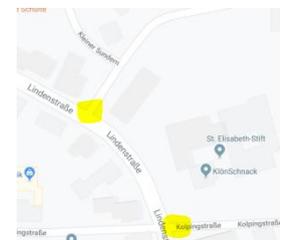
Ergebnisse und Forderungen des Dorfspaziergangs am 03.01.2020

Problem und Maßnahme	Karte bzw. Bildbeschreibung
<p>Die Straßenbeleuchtung im Bereich Bramscher Straße zwischen Einmündung Elisabethstraße und Einfahrt Combi/ Aldi-Parkplatz</p> <p>-> Da die Straßenbeleuchtung im weiteren Verlauf der Bramscher Straße sowieso bis zur Tankstelle Gertken/ Bauzentrum Seelmeyer ausgebaut werden soll, wird vorgeschlagen, auch in diesem Bereich die kleinen Straßenlaternen durch entsprechend größere und Leistungsstärke Straßenlampen auszutauschen</p>	
<p>Die Überquerung der Bramscher Straße im Bereich Combi/ Aldi ist vor allem für schwächere Menschen schwierig.</p> <p>-> Es wird ein Zebrastrreifen gefordert. Im Zuge dieser Maßnahme sollte dann in Abstimmung mit der Fa. Büntring der fussläufige Zugang zum Parkplatz Combi überarbeitet werden.</p>	
<p>Der Verkehr im Bereich der Lindenstraße ist mit 50 km/h vor Allem im Bereich des Altenheims und des morgendlichen Schulwegs sehr hoch.</p> <p>-> Es wird eine 30 km/h-Zone (ggf. zeitlich begrenzt auf 7:00 bis 18:00 Uhr) von der Einmündung Elisabethstraße (Drehscheibe) bis zur Einmündung Im Hülsen (Abings Grüner Markt) gefordert.</p>	

Geschwindigkeitsmessungen durch die allgemein bekannten **Anzeigetafeln (Smily)** sollten am Dorfeingang Bramscher Straße sowie Fürstenauer Damm durchgeführt werden.



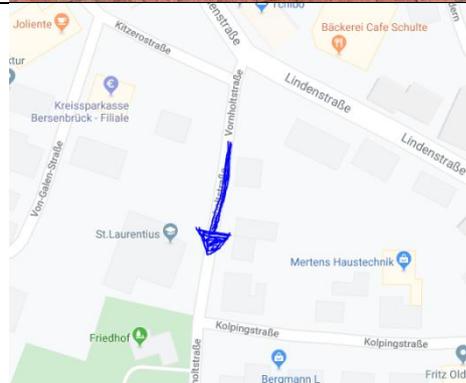
Im Bereich der **Einmündungen von Kolpingstraße und Kleiner Sundern** auf die Lindenstraße sollten die **Absenker der Bürgersteige** auf die volle Bürgersteigbreite **verbreitert** werden. Hier sind die Absenkungen nur im Bereich der ehemaligen Radwege vorzufinden.



Vor allem im Bereich des St.-Elisabeth-Stiftes, aber auch in vielen anderen Bereichen **der Lindenstraße** sollten die **Gehwege vor allem Rund um die Straßenbäume saniert** werden, und Unebenheiten beseitigt werden.



Die Vornholt-Straße sollte im Bereich des **Familienzentrums St. Laurentius als Einbahnstraße** von der Kitzerstraße bis zur Kolpingstraße ausgewiesen werden.



Die **Überquerung der Lindenstraße im Bereich Welling/ Parkplatz VR-Bank** ist trotz der Querungshilfe vor allem für schwächere Menschen schwierig.
-> Es wird ein **Zebrastrreifen** gefordert.



TeilnehmerInnen:

Anja Auf dem Brinke

Iwona Kutz

Karin Müller

Elisabeth Seelmeyer

Daniel Schweer